

Pressemitteilung | 24. Juli 2013

## Heiße Diskussion über „Games & Fernsehen“ und frische MHMK-Kurzfilme beim FSFF

Beim heute startenden 7. Fünf Seen Film Festival engagiert sich die MHMK erneut als Kooperationspartner. Drehbuchprofessor Egbert van Wyngaarden wird auf dem Festival am 26. Juli in der Schlossberghalle Starnberg über das Zusammenwachsen von „Fernsehen & Games“ am Beispiel der „interaktiven Serie ‚The Spiral‘“ sprechen. Am 28. Juli werden Filmstudierende und Absolventen vom MHMK-Campus München in einer „MHMK-Filmschau“ Kurzfilme zeigen, die zwischen 2012 und 2013 realisiert wurden.

München (24.7.2013) – Das Fünf Seen Filmfestival lädt seit 2007 alle Filmschaffenden und Filmbegeisterten nach Starnberg, Seefeld, Herrsching, Wessling und Wörthsee, in fünf wunderbar gelegene Ortschaften an fünf oberbayrischen Seen. Mit über 120 noch nicht im Kino gezeigten Filmen bei über 300 Vorstellungen ist das Fünf-Seen-Filmfestival innerhalb von nur fünf Jahren zum zweitgrößten Filmfestival in Bayern geworden. Im vergangenen Jahr engagierte sich die MHMK, Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation, erstmals als Kooperationspartner des unabhängigen Filmfestivals und auch in diesem Sommer freut sich die Hochschule, wieder dabei zu sein.

### Vortrag „Fernsehen & Games. Die interaktive Serie ‚The Spiral‘“ (26.7.)



Das lineare Fernsehen verliert zunehmend an Bedeutung. Wird das große neue Medium das Internet sein? Oder sind es die Games? Immer mehr Fernsehsender versuchen, Games-Elemente und das Internet in ihre Programme einzubinden. Der Autor, Dramaturg und Transmedia-Experte Prof. Egbert van Wyngaarden vom Campus München der MHMK wird am 26. Juli um 19:00 Uhr im kleinen Saal der Starnberger Schlossberghalle (Am Vogelanger 2, 82319 Starnberg, Parkplätze in der Tiefgarage) in einer kurzen Vorlesung mit anschließender Publikumsdiskussion zeigen, wie das funktionieren kann. Anhand des Beispiels „The Spiral“ (ARTE 2012) zeigt er, wie sich die Medien Fernsehen, Internet und Games

geschickt kombinieren lassen. Der Vortrag bietet einen spannenden Ausblick auf die Anforderungen, die an die Medienmacher von morgen gestellt werden. Wie konzipiert man hochwertige Fernsehunterhaltung, die nicht nur passiv konsumiert, sondern auch interaktiv miterlebt werden kann? Was müssen Drehbuchautoren, Regisseure, Produzenten, Community Manager und Game Designer können, um in der digitalen Medienwelt erfolgreich zu sein?

**„MHMK-Filmschau“ mit 7 Kurzfilmen von MHMK-Filmstudierenden (28.7.)**

Junge Filmschaffende der MHMK stellen am 28. Juli ab 17:00 Uhr im Kino Breitwand Starnberg (Wittelsbacherstraße 10, 82319 Starnberg) ihre Übungs- und Abschlussfilme vor, einige davon koproduziert mit dem Bayerischen Rundfunk und bereits ausgezeichnet mit Festivalpreisen. Die Regisseure sind anwesend, WEINBERGSCHNECKE wird präsentiert von Korbinian Hegele, NAOKO von Florian Freund, EINE KLEINE SPENDE von Constantin Jahns, HEIL EMIL von Sebastian Kilinski, SOMMERANFANG von Ricarda Axthelm, SCHLUSSPUNKT von Stephanie Olthoff und DAS TRAUMZELT von Kai Scherhans.

**WEINBERGSCHNECKE, 9:00 Min.****Regie Korbinian Hegele**

Die beiden Ganoven Moritz und Zeno drehen wieder ein Ding. Während Zeno versucht in ein Haus einzubrechen, soll Moritz im Wagen warten. Die Langeweile überkommt ihn und er versucht sich die Zeit zu vertreiben. Doch mit seiner Ungeduld gefährdet

er nach und nach das ganze Unterfangen ...

Mehr unter <http://www.crew-united.com/?show=projectdata&ID=161347>

**NAOKO, BR-Koproduktion, 8:00 Min.****Regie Florian Freund**

Die schüchterne Robotikstudentin Naoko muss sich ihrer schwierigsten Prüfung stellen, der Präsentation ihrer Abschlussarbeit. Gut vorbereitet steht sie vor dem Gremium der Professoren und den Kommilitonen um ihre Forschungsarbeit zu präsentieren. Unter den

kritischen Blicken der Prüfer und dem gefühlten Spott ihrer Mitstreiter steigert sich ihre Nervosität ins Unermessliche, sodass sich sogar ihre Wahrnehmung ändert. Ihre Präsentation nimmt eine ungewöhnliche Wendung und nichts ist mehr so wie es scheint ...

Mehr unter <http://www.naoko-film.de>

**EINE KLEINE SPENDE, 12:00 Min.****Regie Constantin Jahns**

Nacht. Der Geschäftsmann Lehmann verpasst den Bus. Fluchend stellt er fest, dass kein Bus mehr fährt. In der Bushaltestelle sitzt ein Obdachloser, der

Lehmann nach einer kleinen Spende fragt. Dieser lässt den Mann jedoch eiskalt sitzen und macht sich aus dem Staub. Dies stellt sich als schwerwiegender Fehler heraus, denn der Obdachlose fängt an ihn zu verfolgen. Eine Jagd durch die Nacht beginnt und lässt Lehmann seine Entscheidung schnell bereuen ...

Mehr unter <http://www.crew-united.com/?show=projectdata&ID=161348>



**HEIL EMIL, BR-Koproduktion, 17:41 Min.**

**Regie Sebastian Kilinski**

„Heil Emil“ handelt von einer deutschen Familie während dem Naziregime, deren Sohn Emil mit dem Down-Syndrom geboren wurde. Ein befreundeter SS-Offizier ermöglicht dem in einer Heilanstalt untergebrachten Emil ein paar Tage zu Hause, um mit

seiner Familie Geburtstag zu feiern. Helena, Emils Mutter, die von dem Euthanasieprogramm „Operation T4“ erfahren hat, möchte Emils Rückkehr in die Heilanstalt verhindern. Nachdem sie keinen anderen Ausweg sieht, versteckt sie ihren Sohn auf dem Dachboden. Als ihr Mann Paul dahinter kommt, versucht sie, ihm klar zu machen, dass Emils Leben in der Heilanstalt bedroht ist. Paul, der im Glauben ist, das Beste für seinen Sohn getan zu haben, versteht die Welt nicht mehr ...

Mehr unter <http://www.heil-emil.org>



**SOMMERANFANG, 17:43 Min.**

**Regie Ricarda Axthelm**

Paul, ein eigentlich ganz normaler typ...eigentlich. Er trinkt gerne mal einen Kakao während er seine Nachbarschaft beobachtet. Doch vor allem seiner Nachbarin Sophia widmet er seine Aufmerksamkeit. Um sie jedoch zu erobern, muss er die ein oder andere Hürde überwinden. Dabei scheint er sich selbst aber

am meisten im Weg zu stehen ...

Mehr unter <https://www.facebook.com/SommeranfangDerFilm>



**SCHLUSSPUNKT, BR-Koproduktion, 15:01 Min.**

**Regie Stephanie Olthoff**

Eines Nachts in München. Sara Felber, 27, betritt ein Polizeirevier. Sie möchte eine Anzeige erstatten. Doch noch während der Beamte ihre Aussage aufnimmt, wendet sich das Blatt. „Schlusspunkt“ ist ein Film über häusliche Gewalt und die schwierige Situation, wenn

Aussage gegen Aussage steht ...

Mehr unter <http://www.schlusspunkt-film.de>



**DAS TRAUMZELT, 20:08 Min.**

**Regie Kai Scherhans**

Es ist einer dieser Nächte, in denen alles und nichts zählt. Werner hat sich einen angetrunken. Er will gehen, da spricht ihn der junge, gutaussehende Paul

an. Zunächst widerwillig nimmt Werner den Fremden mit nach Hause. Sie sprechen über Träume, die das Leben bestimmen. Schnell nähert sich das ungleiche Paar einander an - doch ganz anders, als die beiden es je für möglich gehalten hätten ...

Mehr unter <http://www.mhmk.de/film-portal/projekt-detail/detail/das-traumzelt.html>

## Über die MHMK

Die MHMK, Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation, ist mit rund 2.000 Studierenden und 80 Professoren an fünf Standorten in München, Stuttgart, Köln, Hamburg und Berlin die größte private Medienhochschule in Deutschland. Sie ist Mitglied von Galileo Global Education, einem internationalen Netzwerk von Privathochschulen mit berufsbezogenen Studiengängen für die Mode-, Design- und Medienwirtschaft. In den vier Bachelorstudiengängen Film und Fernsehen, Journalistik, Medien- und Kommunikationsdesign sowie Medienmanagement wählen die Studierenden aus einem Spektrum von rund 20 Studienrichtungen, darunter auch die englischsprachigen Bachelorprogramme „Media and Communication Management“ und „Media and Communication Design“. Die Journalisten, Medienmanager und Designer absolvieren sechs Semester an einem Campus in Deutschland und ein integriertes Auslandssemester an einer der 13 Partnerhochschulen der Fünf-Kontinente-Plattform 5CU. Die Master School der MHMK bietet mit den englischsprachigen Studiengängen „Media and Design“ sowie „Media and Communication Management“ die Grundlage für eine internationale Karriere. Im zweisprachigen Masterstudiengang „Journalistik“ wird eine Kombination aus Managementkompetenz und journalistischer Expertise vermittelt, während die Studierenden im „Open Media Master“ ein passgenaues Studienprogramm entsprechend ihrer beruflichen Interessen ermöglicht. Im Masterprogramm ist das Studieren auch berufsbegleitend möglich. Alle Studiengänge sind durch die Agentur FIBAA akkreditiert, 2011 erhielt die MHMK zudem die institutionelle Akkreditierung durch den Wissenschaftsrat der deutschen Bundesregierung. Mit dem Studiengang Film und Fernsehen ist die MHMK Mitglied im internationalen Verband der Filmhochschulen CILECT. Die Absolventen der MHMK arbeiten als Nachwuchs- und Fachkräfte bei führenden Agenturen, Medienunternehmen und Firmen, u.a. bei ARD (WDR/SWR), Adidas, Axel Springer, Audi, Burda, BMW, Deutsche Telekom, Edelman, Gruner + Jahr, RTL, Siemens, SKY, Vok Dams und Warner Music.  
Mehr unter [www.mhmk.de](http://www.mhmk.de)

## Medienkontakt

Sarah Ines Struck  
[s.struck@mhmk.org](mailto:s.struck@mhmk.org)  
089.544 151-783